



Amtliche Bekanntmachungen

Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen der Fasnachtstage wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 07 (Erscheinungstag: 14.02.2024) auf **Donnerstag, 08.02.2024, 9:00 Uhr** vorverlegt. Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Schließungstage der Hallen

Festhalle Bleibach

Die Festhalle Bleibach ist **von Montag, 29.01.2024 bis einschließlich Freitag, 18.02.2024** wegen Fasnachtveranstaltungen (Auf- und Abbau sowie anschl. Reinigung) geschlossen.

Turnhalle Gutach

Die Turnhalle Gutach ist **von Freitag, 02.02.2024 bis einschließlich Mittwoch, 17.02.2024** wegen Fasnachtveranstaltungen (Auf- und Abbau sowie anschl. Reinigung) geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Foto: Olivier Le Moal/iStock/Thinkstock

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 30.01.2024 findet **um 18:30 Uhr im Bürgersaal in Bleibach, Bahnhofstr. 1** eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Antrag auf Baugenehmigung gem. § 49 LBO auf Neubau eines Wohnheimes für Menschen mit Behinderung
Beschlussfassung
2. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Ausbau des best. Dachgeschosses, vorher Speicher, zu einer Wohnung, Anbau einer Terrasse im EG und OG und Anbau eines Treppenhausvorbaus an best. Wohnhaus
Beschlussfassung
3. Bekanntgaben
4. Bekanntgabe von weiteren Bauvorhaben
Information
5. Anfragen aus dem Gemeinderat
gez.

*Sebastian Rötzer
Bürgermeister*

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am Dienstag, 30.01.2024, findet **um 19:00 Uhr im Bürgersaal in Bleibach, Bahnhofstr. 1** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)
 2. Bekanntgaben
 3. Haushalt 2024 – Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan
Beschlussfassung
 4. Neubau eines Speisesaals an die Grundschule Zweitälerland:
Vergaben
Beschlussfassung
 5. Beschluss zur Durchführung des 3. Bauabschnittes der energetischen Fassadensanierung am Schulgebäude des SBBZ Elztal-Schule
Beschlussfassung
 6. Konzeption Multimodaler Knoten Bleibach, Auftragsvergabe für Erstellung Gutachten ans Büro Rapp
Beschlussfassung
 7. Lärmaktionsplan der Stadt Waldkirch und der Gemeinde Gutach im Breisgau, 2. Fortschreibung (4. Stufe), Einstellung des Verfahrens zur 1. Fortschreibung und Überleitung in 2. Fortschreibung
Beschlussfassung
 8. Bildung des Gemeindewahlausschusses zur Kommunalwahl am 9. Juni 2024
Beschlussfassung
 9. Anfragen aus dem Gemeinderat
- Nach der öffentlichen Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

*Sebastian Rötzer
Bürgermeister*

Landesfamilienpass - Gutscheinkarte 2024

Die Gutscheinkarte 2024 für den Landesfamilienpass ist ab sofort beim Bürgerbüro erhältlich. Wer bereits einen Landesfamilienpass besitzt, muss diesen bei Abholung der Gutscheinkarte vorlegen. Der Landesfamilienpass berechtigt maximal zwei der eingetragenen Erwachsenen und alle eingetragenen Kinder entsprechend der Gutscheinkarte zum Landesfamilienpass zum kostenlosen oder ermäßigten Eintritt in die dort genannten Einrichtungen. Seit dem Jahr 2019 ist die Verwendung des Passes noch mehr auf die Bedürfnisse der Kinder in den unterschiedlichsten Familienkonstellationen ausgerichtet. Mit der Änderung können Kinder den Landesfamilienpass alleine oder mit höchstens zwei der im Pass eingetragenen Erwachsenen nutzen. In den Pass eingetragen werden können neben der berechtigten Person auch weitere vier Begleitpersonen.

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE



■ NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117** zu erreichen.

docdirekt: Online-Sprechstunde Tel. 116 117

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0761/120 120 00 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do 20 - 23 Uhr
Mi und Fr 16 - 23 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 23 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Freiburg

St. Josephs-Krankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg

Mo - Do 19 - 22.30 Uhr
Fr 16 - 22.30 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22.30 Uhr

Augenärztliche Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Killianstr. 5, 79106 Freiburg
Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 18 Uhr (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

■ APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Di., 23.01.

Schlossberg-Apotheke, Emmendingen

Steinstr. 12, Tel. 07641 914650

Schwarzwald-Apotheke, Elzach

Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392

Mi., 24.01.

Bären-Apotheke, Emmendingen

Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 9783433

Kandel-Apotheke Waldkirch

Lange Str. 58, Tel. 07681 93 20

Do., 25.01.

Glocken-Apotheke Kollnau, Waldkirch

Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054

Kronen-Apotheke, Teningen

Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

Fr., 26.01.

Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen

Marktplatz 11, Tel. 07641 87 63

Sa., 27.01.

Paracelsus-Apotheke, Denzlingen

Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392

So., 28.01.

Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

Mo., 29.01.

Bären-Apotheke im Haus der Gesundheit, Emmendingen

Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9783422

Di., 30.01.

Apotheke am Heidacker, Freiamt

Hauptstr. 49, Tel. 07645 91 78 77

Waldhorn-Apotheke, Sexau

Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75

■ TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag/Sonntag, 27./28.01.2024

Drs. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Seit 01.01.2022 ist ein tierärztlicher Klein- tiernotdienst eingerichtet, der werktags von 18.00 bis 8.00 Uhr besetzt ist und tagsaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist.

■ NOTDIENST FÜR STROM/STRASSENBELEUCHTUNG

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

■ NOTDIENST FÜR WASSER:

Tel. 0175 6036555

■ RECYCLINGHOF/GRÜNSCHNITT-SAMMELPLATZ BLEIBACH

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Von April bis Mitte Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

■ FACHSTELLE SUCHT

Beratung, Behandlung, Prävention

Mauermattenstr. 8, Waldkirch,
Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 * 17:00 Uhr
Erstgespräche nach Vereinbarung

■ EMMA

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

■ BERATUNG IM PFLEGESTÜTZ-PUNKT LANDKREIS EMMENDINGEN

Besucheranschrift
Romaneistr.3, 79312 Emmendingen

Kontakt

07641 451-3091 Frau Reiß
07641 451-3025 Frau Wensch-Christ
07641 451-3095 Frau Zibold
pflgestuetzpunkt@
landkreis-emmendingen.de
www.landkreis-emmendingen.de/
pflgestuetzpunkt

Außensprechzeiten

Emdingen, Bürgerhaus, St. Jakobsgäßle 4
Dienstags 10:00 – 15:00 Uhr,
Frau Wensch-Christ
Herbolzheim, Technisches Rathaus,
Hauptstr. 28
Donnerstags 15:30 – 18:30 Uhr (außer 1.
Donnerstag im Monat), Frau Reiß
Waldkirch, Rathausinnenhof,
Generationenbüro, Marktplatz 1 – 5
Montags 12:00 – 16:00 Uhr, Frau Zibold

■ KREISSENIORENRAT DES LANDKREISES EMMENDINGEN:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de

■ ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Frau Bergis+Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de

Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

■ ÄRZTLICHE/SOZIALE DIENSTE

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth e.V.,
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
und Kompetenzzentrum Demenz
Waldkirch, Kirchstr. 16,
Tel. 07681/40720
Geschäftsstelle in Gutach, Uferweg 2,
Tel. 07681/4921515

Eine Nutzung des Passes ohne Kinder ist nicht möglich.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien, die mit mindestens drei Kindergeld berechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem Kindergeld berechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit mindestens einem Kindergeld berechtigenden schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Kinderzuschlags-, -Wohngeld- oder Hartz IV-berechtigt sind und mit mindestens einem Kindergeld berechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist kostenfrei und einkommensunabhängig.

Jahresendabrechnung Wasser-/Abwasserbescheid 2023

Die Wasser-/Abwasserbescheide für die Jahresendabrechnung 2023, welche in den letzten Tagen den jeweiligen Hauseigentümern zugestellt wurden, sind **am 30.01.2024** zur Zahlung fällig! Bitte überweisen Sie den fälligen Rechnungsbetrag unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.

Sollten Sie eine Gutschrift von uns erhalten haben, wird diese in den nächsten Tagen erstattet. Bitte teilen Sie uns dann noch Ihre Bankverbindung mit.

Gerne sind wir Ihnen bei der Überwachung der Zahlungstermine behilflich, nutzen Sie deshalb das Abbuchungsverfahren. Vordrucke für die Einzugsermächtigung sind auf der Gemeindekasse Gutach im Breisgau oder über das Internet: www.gutach.de/Bürgerservice/Formulare/Kasse/Abbuchungsermächtigung erhältlich.

Ihre Gemeindeverwaltung

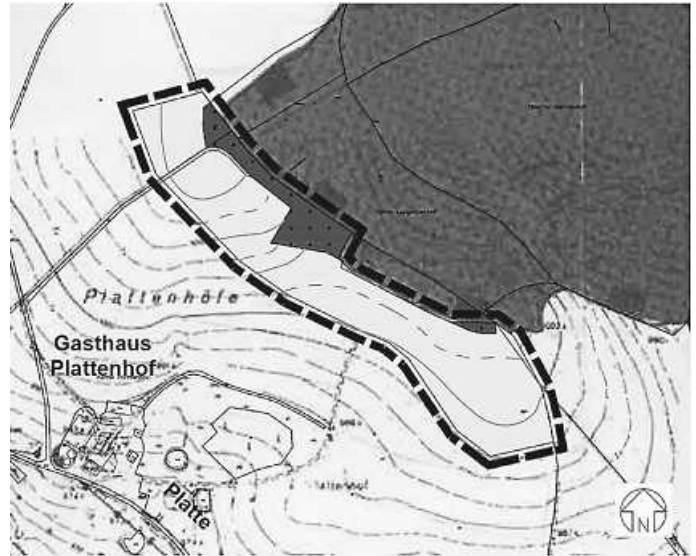
Öffentliche Bekanntmachung

Erneute Veröffentlichung des Entwurfs der 8. Flächennutzungsplanänderung

8. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald zur Aufhebung der Sonderbauflächen für die Windkraftnutzung „Platte“ in Simonswald und „Schwarzenberg“ in Gutach i. Br. (OT Siegelau)

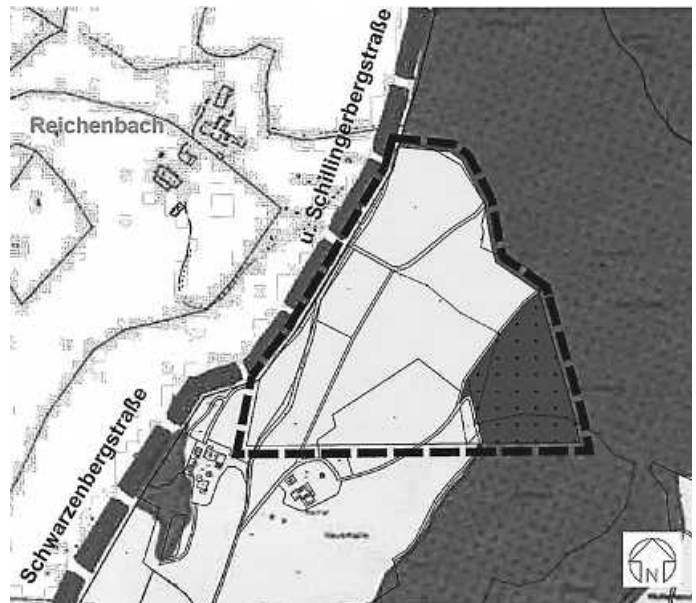
Der gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald hat am 02.03.2023 in öffentlicher Sitzung beschlossen, die 8. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans zur Aufhebung der Sonderbauflächen für die Windkraftnutzung „Platte“ in Simonswald und „Schwarzenberg“ in Gutach i. Br. (OT Siegelau) einzuleiten. In gleicher Sitzung beschloss der gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald, die erfüllende Gemeinde (Große Kreisstadt Waldkirch) mit der Durchführung des Verfahrens zu beauftragen. Im Zeitraum vom 28.04. bis 09.06.2023 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt, im Zeitraum vom 09.10.2023 bis 10.11.2023 wurde die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Aus verfahrensrechtlichen Gründen bedarf es der erneuten Bekanntmachung und Durchführung der Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB.

Änderungsbereich 1 in der Gemeinde Simonswald (Fläche „Platte“)



Die Fläche Platte befindet sich im Gebiet der Gemeinde Simonswald auf der Gemarkung Obersimonswald im Bereich des Plattenhofs ca. 6 km südöstlich des Hauptorts Simonswald und ca. 2 km westlich der Landesstraße 173 (Obertalstraße). Die Fläche liegt etwa 300 m nordöstlich des Plattenhofs und ca. 400 m östlich der Gemarkungsgrenze zwischen St. Peter und Obersimonswald und hat eine Größe von ca. 5,5 ha.

Änderungsbereich 2 in der Gemeinde Gutach i. Br. (Fläche „Schwarzenberg“)



Die Fläche Schwarzenberg befindet sich im Gebiet der Gemeinde Gutach i. Br. auf der Gemarkung Siegelau, ca. 2,5 km nordwestlich des Ortsteils Siegelau. Die Fläche grenzt auf der westlichen Seite direkt an die Schwarzenbergstraße und an die Gemarkungsgrenze zwischen Freiamt und Siegelau und hat eine Größe von ca. 4 ha.

Ziele und Zwecke der Planung

Im derzeit gültigen Flächennutzungsplan der VVG Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald sind zwei Standorte als „Sonderbauflächen für die Windkraftnutzung“ ausgewiesen: die Fläche „Schwarzenberg“ (Gemarkung Siegelau) und die Fläche „Platte“ (Gemarkung Obersimonswald). Hierbei handelt es sich um sog. Konzentrationszonen nach § 35 Abs. 3 S. 3 BauGB, deren Ausweisung zur Folge hat, dass außerhalb dieser beiden Flächen im gesamten Gebiet der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald die Errichtung von Windenergieanlagen bauplanungsrechtlich unzulässig ist (sog. Konzentrations- bzw. Ausschlusswirkung).

Planungsanlass und Ziel der 8. Punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans ist, den Ausbau der Windenergie auf den Gemarkungen Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald zu beschleunigen. Hierfür wird mit der Herausnahme der beiden Sonderbauflächen der rechtliche Zustand geschaffen, der ab dem 01.01.2028 ohnehin gilt. Die ohne diese Herausnahme bestehende „Sperrre“ und damit das Hindernis für den beschleunigten Ausbau der Windkraft sollen mit der 8. Punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald beseitigt werden.

Verfahren

Die 8. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans wird als zweistufiges Regelverfahren (bestehend aus der Frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB) durchgeführt.

Lokale Auswirkungen der Planänderung auf die beiden Standorte Platte und Schwarzenberg sind nicht erkennbar, da die bestehenden Flächennutzungen, bei der Fläche Platte bestehende Windkraftanlagen und Landwirtschaft und bei der Fläche Schwarzenberg landwirtschaftliche Nutzung, unverändert erhalten bleiben. Auch die Errichtung von Windkraftanlagen auf diesen Flächen bleibt im Rahmen der Privilegierung weiterhin zulässig. Die Belange von Natur und Landschaft sind weiterhin im Rahmen von immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu ermitteln, zu bewerten und abzuarbeiten. Ein Umweltbericht gem. § 2 Abs. 4 BauGB wurde erstellt.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Entwurf der 8. Punktuellen Flächennutzungsplanänderung wird mit Begründung, Umweltbericht, dem Abschlussbericht Avifaunistische Kartierungen sowie den Deckblättern der Bereiche „Platte“ und „Schwarzenberg“ vom

29.01.2024 bis einschließlich 01.03.2024

(Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Großen Kreisstadt Waldkirch unter www.stadt-waldkirch.de -> *Bauen & Wohnen* -> *Bauleitplanverfahren* -> *8. Punktuelle FNP-Änderung Windkraft* veröffentlicht.

Alle Unterlagen sind auch beim Bauamt im Rathaus der Gemeinde Gutach i. Br., Dorfstraße 33 in 79261 Gutach i. Br. während der üblichen Dienststunden ausgelegt. Eine weitergehende Einsichtnahme ist nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Die dort ausgelegten Unterlagen sind identisch mit den im Internet veröffentlichten.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der veröffentlichten Unterlagen:

Umweltbericht

- Inhalt und Methoden der Umweltprüfung in Bezug auf die Änderung des Flächennutzungsplans, die die Aufhebung der Windkraft-Konzentrationszonen „Platte“ in Simonswald und „Schwarzenberg“ in Gutach i. Br. zum Gegenstand hat
- Inhalt und Methoden für eine Flächenvorauswahl von 13 Potenzialflächen
- Beschreibung des aktuellen Umweltzustandes der Änderungsbereiche „Platte“ in Simonswald und „Schwarzenberg“ in Gutach i. Br.
- Überschlägige Beurteilung der Umweltauswirkungen infolge der Aufhebung der beiden Konzentrationszonen „Simonswald Platte“ und „Siegelau Schwarzenberg“
- Umweltprüfung für Flächen, auf denen infolge der Aufhebung der bisherigen beiden Konzentrationszonen künftig die Errichtung von Windenergieanlagen grundsätzlich in rechtlicher und tatsächlicher Hinsicht möglich erscheint (13 Potenzialflächen), Konflikte der 13 Potenzialflächen mit Zielen der Landesplanung und Regionalplanung
- Konflikte oder/und Restriktionen der 13 Potenzialflächen mit den Umweltbelangen Natur und Landschaft (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Gesetzlich geschützte Biotope, Natura 2000-Gebiete FFH, Natura 2000 Vogelschutzgebiete SPA [einschließlich 700-m-Zone], Forstwirtschaft – Geschützte Waldgebiete, Wasserschutzgebiete, Überschwemmungsgebiete)

- Betroffenheit von Belangen des Artenschutzes für Flächen, auf denen infolge der Aufhebung der bisherigen beiden Konzentrationszonen künftig die Errichtung von Windenergieanlagen grundsätzlich in rechtlicher und tatsächlicher Hinsicht möglich erscheint (gesetzlich geschützte windenergiesensible Vogelarten, Schutz von Lebensraum des Auerhuhnes)
- Plan mit Überlagerung der Konzentrationszonen 2013 – 2021

Abschlussbericht Avifaunistische Kartierungen

- Brutvorkommen, Fortpflanzungsstätten und Nahrungshabitats windkraftsensibler Vogelarten (Wanderfalke, Baumfalke, Graureiher, Weißstorch, Schwarzstorch, Schwarzmilan, Rotmilan, Wespenbussard, Auerhuhn)
- Analyse in Bezug auf das Konfliktpotential von insgesamt 26 möglichen Konzentrationszonen für die Avifauna bei der Planung von WEA-Projekten
- Ergebnisse der Untersuchungen zu insgesamt 26 möglichen Konzentrationszonen; dabei auch fachgutachterliche Aussagen zu anderen Vogelarten, sofern diese für Windkraftprojekte planungsrelevant sein können

Umweltbezogene Stellungnahmen:

- Regierungspräsidium Freiburg – Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz vom 09.06.2023: Aussagen zu Belangen des Klimaschutzes und zum nahegelegenen FFH- und Naturschutzgebiet. Forderung zur Erarbeitung eines Umweltberichts, der Aussagen zu den Flächen enthält, auf denen künftig die Errichtung von Windenergieanlagen wahrscheinlich ist
- Regierungspräsidium Freiburg – Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau vom 09.06.2023: Hinweis zu den Themen Geotechnik, Boden und Grundwasser
- Gemeinde St. Märgen vom 23.05.2023: Hinweis auf Risiken von Windenergieanlagen in Bezug auf die Schutzgüter Wasser, Landschaftsbild, Wald und Mensch (Verschattung)
- IHK Südlicher Oberrhein vom 10.11.2023: Kritik an Ausführungen bzw. Methodik im Umweltbericht

Während der Veröffentlichungsfrist sollen die Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden (per E-Mail an abteilung4.2@stadt-waldkirch.de), bei Bedarf können diese aber auch bei der Gemeinde Gutach i. Br., Dorfstraße 33 in 79261 Gutach i. Br. abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift der Verfasserin bzw. des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 8. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Waldkirch, den 24.01.2024

Michael Schmieder

Vorsitzender der VVG Waldkirch, Gutach i. Br. und Simonswald

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sebastian Rötzer,
79261 Gutach im Breisgau, Dorfstraße 33, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 08:00 – 12:30 Uhr

Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgermeister:

Sebastian Rötzer, Tel.: 9101-12, roetzer@gutach.de

Sekretariat:

Yvonne Senger, Tel.: 9101-12, senger@gutach.de

Bürgerbüro:

Verena Poppensieker, Tel.: 9101-26, poppensieker@gutach.de

Jasmin Zehnle, Tel.: 9101-11, zehnle@gutach.de

Patrizia Sofia, Tel.: 9101-21, sofia@gutach.de

Friedhofsverwaltung:

Florian Schindler, Tel.: 9084449, friedhofsverwaltung@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:

Susanne Klausmann, Tel.: 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:

Jörg Barth, Tel.: 9101-15, barth@gutach.de

Anna Welle, Tel.: 9101-40, welle@gutach.de

Helga Weber, Tel.: 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt:

Wencke Heß, Tel.: 9101-17, hess@gutach.de

Hannes Dezulian, Tel.: 9101-37, dezulian@gutach.de

Markus Adam, Tel.: 9101-16, adam@gutach.de

Ann-Kristin Siemsen, Tel.: 9101-36, siemsen@gutach.de

Wasserversorgung:

Andrik Hoffmann, Tel.: 0175-6036555, wassermeister@gutach.de

Gemeindekasse:

Sabrina Kerschgens, Tel.: 9101-18, kerschgens@gutach.de

Jessica Suhm, Tel.: 9101-19, suhm@gutach.de

Rechnungsamt

Niklas Wiese, Tel.: 9101-23, wiese@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:

Geschäftsstelle, Tel.: 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“

Tel.: 9101-77, schatzkiste@gutach.de

Schulen:

SBBZ Elztal-Schule, Tel.: 9101-70,

elztal-schule@gutach.schule.bwl.de

Grundschule Zweitälerland

Tel.: 07681 8563, grundschule-ztl@gutach.de

Turnhalle Bleibach, Tel.: 910178

Grundbuchamt

Das Amtsgericht Emmendingen, Grundbuchamt, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,

Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),

Fax: 07641 96587 603,

E-Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de

ist für alle Grundbuchangelegenheiten zuständig.

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit einer telefonischen Terminabsprache, da nicht alle Ämter dauerhaft besetzt sind.

**Die Gemeinde****Gutach im Breisgau gratuliert****Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**

Wir gratulieren allen Jubilaren, besonders den Altersjubilaren recht herzlich, die in dieser Woche ihren Geburtstag feiern und wünschen Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit sowie viele schöne und gesellige Stunden.

Ihre Gemeinde Gutach im Breisgau

Bekanntmachungen anderer Behörden**Beratung im Sozialrecht:**

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH mit Silke Löffler in Emmendingen findet statt **am Donnerstag, 7. März 2024 von 8:00 bis 11:30 Uhr** in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3.

Der nächste Sprechtag in Waldkirch im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) findet statt **am Dienstag, 6. Februar 2024 von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr**.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

Mitteilungen des**Landratsamtes Emmendingen****Landwirtschaftsamt****Zusatztermin: Mehr als Kraut und Rüben: mit regionalen Zutaten fit durch den Winter**

Geht man im Sommer in den Supermarkt, steht in der Obst- und Gemüseabteilung ein vielfältiges Angebot zur Verfügung. Die Auswahl im Winter ist beinahe unverändert. Erdbeeren, Gurken, Tomaten und Co. liegen in den Supermarktregalen bereit. Was dabei häufig vergessen wird ist, dass es im Winter eine breite Auswahl an regionalem und saisonalem Gemüse gibt, das Abwechslung bringt und unseren Speiseplan bereichert. Viele Sorten sind als regionale Lagerware erhältlich oder können den ganzen Winter über frisch geerntet werden. Der Vorteil, sie werden im reifen Zustand geerntet und enthalten dadurch mehr Nährstoffe als Winterimportware. Das regionale Powergemüse stärkt damit nicht nur unser Immunsystem, sondern schont durch kurze Transportwege mit geringen CO₂-Emissionen auch die Umwelt. Beim Kochworkshop unter dem Motto „Mehr als Kraut und Rüben“ des Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg lernen die Teilnehmenden, wie im Winter abwechslungsreich regional gekocht und eingekauft werden kann. Darüber hinaus erfahren sie allerhand Tipps und Tricks, wie man sich in der kalten Jahreszeit am besten fit hält. Termin: **Mittwoch, 7. Februar 2024 von 18:00 Uhr – 21:00 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelposten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 - 15 €). Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Veranstaltungen zum Thema „Erstellung der Stoffstrombilanz“

Durch die zweistufige Einführung der Stoffstrombilanzverordnung sind seit dem 1. Januar 2023 wesentlich mehr landwirtschaftliche Betriebe stoffstrombilanzpflichtig. Die Bilanz für das



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Kalenderjahr 2023 muss bis spätestens 30.06.2024 erstellt werden. Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet zwei Veranstaltungen zum Thema „Erstellung der Stoffstrombilanz“ am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg an. Die Termine sind beide **am Dienstag, 6. Februar 2024, einer von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr** und der andere **von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr**. Die Veranstaltungen bestehen aus einem Theorie- und einem Praxisteil und werden in Zusammenarbeit mit dem Düngungsnetzwerk des LTZ angeboten. Im Praxisteil wird eine Stoffstrombilanz anhand von zwei Beispielbetrieben praktisch vorgeführt und gerechnet. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist unter www.emmendingen.landwirtschaft-bw.de bis zum 29. Januar 2024 erforderlich.

Abfallwirtschaft

„Verschenkmarkt“ für noch gute Gegenstände der Abfallwirtschaft

Wohin mit der alten Couch, die man nicht mehr braucht, die aber noch zu schön ist, um auf dem Sperrmüll zu landen? Oder mit den funktionsfähigen Lampen oder Haushaltsgeräten, die zu schade für den Elektroschrott sind? Oder Kleidung und Schuhe, die man nicht mehr trägt? Die Lösung: der Verschenkmarkt der Abfallwirtschaft des Landkreises Emmendingen.

Bürgerinnen und Bürger können in diesem kommunalen Tausch- und Verschenkmarkt Dinge verschenken, tauschen oder suchen. Der Verschenkmarkt funktioniert ohne Registrierung und lässt sich einfach bedienen. Inserate können mit wenigen Klicks eingestellt und Bilder hochgeladen werden. Man wählt zwischen den Kategorien Verschenken, Suchen oder Tauschen. Zur Auswahl stehen auch diverse Rubriken von Autozubehör über Deko-Artikel, Fahrräder, Garten- und Gartengeräte, Haushaltsgeräte, Hausrat, Möbel, bis hin zu Werkzeug.

Wer noch Schätze im Keller, dem Speicher oder der Garage hat und keine Zeit oder Lust hat, auf einen Flohmarkt zu gehen, für den ist der Verschenkmarkt die passende Alternative. Einfach über den Link <https://emmendingen.verschenkmarkt.info/> oder über die Abfall-App des Landkreises Inserat einstellen, Bilder hochladen und veröffentlichen. Somit werden durch ein paar Klicks Ressourcen geschont und Abfälle vermieden.

Naturpark Südschwarzwald

Neue Ausgabe des Magazins #Naturpark

Die sieben Naturparks in Baden-Württemberg präsentieren die neue Ausgabe ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark. Die druckfrischen Exemplare sind ab sofort kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich oder können bequem nach Hause bestellt werden. In der Zeitschrift werden in anschaulichen Berichten und Reportagen aktuelle Projekte der Naturparks und ihrer Partnerinnen und Partner vorgestellt – so zum Beispiel der Naturpark-Gravel-Crossing, der durch vier Naturparks von Mannheim bis nach Basel führt. Die Geschichten über die Projekte nehmen mit in die Vielfalt der Naturparks, vom Neckartal-Odenwald über den Schwäbisch-Fränkischen Wald bis in die Obere Donau. Bestellen kann man die aktuelle Ausgabe der #Naturpark in allen Naturpark-Geschäftsstellen oder per Mail an info@naturparke-bw.de. Sie stehen zudem als Download auf den jeweiligen Naturpark-Websites oder unter www.naturparke-bw.de zur Verfügung. Das Magazin #Naturpark wurde mit Mitteln des Landes durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ermöglicht.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forst und Gartenbau

Mit Krebsfrüherkennung auf Nummer sicher gehen

Krebsfrüherkennung kann Leben retten. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Weltkrebstages am 4. Februar hin.

Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen erhöhen die Chance, dass mögliche Krebserkrankungen bereits im frühen Stadium erkannt werden. Früh entdeckt sind insbesondere Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses in der Regel gut heilbar. Die Untersuchungen werden von der SVLFG für Versicherte der Landwirtschaftlichen Krankenkasse vollständig bezahlt. Die Krebsvorsorge beinhaltet je nach Alter und Geschlecht spezielle Untersuchungen und Intervalle:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 30 Jahren
- Früherkennung von Hautkrebs für Frauen und Männer ab dem Alter von 35 Jahren
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab dem Alter von 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 50 Jahren bis 69 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen ab dem Alter von 55 Jahren und für Männer ab dem Alter von 50 Jahren

Weitere Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite www.svlfg.de/vorsorge bereit. Zum Weltkrebstag informiert die Deutsche Krebshilfe unter www.krebshilfe.de.

Rentenauskunft jetzt schon vor 55

Seit Jahresbeginn schickt die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) nun auch Personen vor dem 55. Lebensjahr alle drei Jahre automatisch eine Rentenauskunft zu.

Bislang erfolgte eine solche Mitteilung erst ab dem 55. Lebensjahr. Die Auskunft bekommt, wer die Wartezeit von 15 Jahren erfüllt hat. Sie beinhaltet die Höhe der zu erwartenden Regelaltersrente unter Berücksichtigung der bislang gezahlten Beiträge. Versicherte, die noch keine automatische Rentenauskunft erhalten, aber dennoch eine Rentenberechnung wünschen, können sich bei der LAK über ihre möglichen Rentenansprüche informieren und sich die Rentenhöhe berechnen lassen.

Über den Rentenschätzer im Internet unter www.svlfg.de/rentenhoehe besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich die Höhe einer Rente berechnen lassen. Weitere Rentenauskünfte können auch über das Versichertenportal „Meine SVLFG“ angefordert werden.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Mikrozensus 2024 – Rund 62 000 Haushalte in der Befragung

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startet am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62 000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts, Frau Dr. Rigbers, bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: „Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet.“

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung priva-

ter Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

Ein mathematisches Zufallsverfahren bestimmt die zu befragenden Gebäude bzw. Gebäudeteile. Diese sind in maximal fünf Jahren bis zu viermal in der Befragung. Für die ausgewählten Haushalte gilt Auskunftspflicht. Um die Namen der Haushalte in den Gebäuden festzustellen, setzt das Statistische Landesamt Erhebungsbeauftragte ein. Diese können sich mit einem Ausweis des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg ausweisen.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte bekommen ein Anschreiben des Statistischen Landesamts Baden-Württembergs. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ können die Auskunftspflichtigen die Fragen auch während eines Telefoninterviews beantworten. Die schriftliche Teilnahme auf einem Papierbogen ist ebenso möglich.

Was passiert mit den Auskünften?

Alle Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz. Sie werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Das Statistische Landesamt prüft und anonymisiert die eingegangenen Daten. Die aggregierten Daten werden zu Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Ist die Teilnahme verpflichtend?

Die ausgewählten Haushalte sind zur Auskunft verpflichtet (§ 13 Mikrozensusgesetz). Die gesetzliche Auskunftspflicht ist notwendig, um repräsentative Ergebnisse zu erhalten. Würden nicht alle Personen antworten müssen, so wären nicht alle Bevölkerungsgruppen in der Stichprobe in ausreichender Zahl vertreten. Von der gesetzlich festgelegten Auskunftspflicht kann deshalb niemand befreit werden, auch nicht alters- oder krankheitsbedingt oder wegen fehlender Sprachkenntnisse.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal

Kirchliche Nachrichten

Sa., 27.01.2024 Samstag der 3. Woche im Jahreskreis,

Heilige Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin [1540]

14:11 Gutach Pfarrefasnet Gutach - Förderverein Johlia, Unterkirche

Eucharistiefeier am Vorabend

So., 28.01.2024 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier** - alle Verstorbenen vom Farnhof

10:30 Gutach **Eucharistiefeier** - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

12:00 Bleibach Taufe: Aaron Becherer (S)

Mo., 29.01.2024 Montag der 4. Woche im Jahreskreis

17:00 Bleibach Rosenkranz

18:00 Bleibach **Eucharistiefeier** - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle

Di., 30.01.2024 Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis

18:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier** - mit eucharistischer Anbetung

Mi., 31.01.2024

Heiliger Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer [1888]

08:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier**

18:30 Bleibach ökumenisch ANGeDACHT

Do., 01.02.2024 Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis

08:00 Bleibach Laudes

18:00 Siegelau Rosenkranz

18:30 Siegelau **Eucharistiefeier**

- mit Kerzensegnung

Fr, 02.02.2024 Darstellung des Herrn

17:00 Bleibach Rosenkranz

18:30 Gutach **Eucharistiefeier** - Kerzensegnung - mit eucharistischer Anbetung

Sa., 03.02.2024 Samstag der 4. Woche im Jahreskreis

Heiliger Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer [um 316]

13:30 Untersimonswald Rosenkranz in der Agathakapelle

14:00 Untersimonswald **Eucharistiefeier in der Agathakapelle** - zu Ehren der Hl. Agatha

18:30 Gutach **Eucharistiefeier am Vorabend** - mit Spendung des Blasiussegens

So., 04.02.2024 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Siegelau **Eucharistiefeier** - mit Weihe von Agatha-Brot und Spendung des Blasiussegens - Xaver Hertenstein

10:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier** - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder - Kerzensegnung, Agatha-Brot, Blasiussegens - für einen lieben Menschen u. verstorb. Angehörige / Josef u. Monika Weis

Ergebnis der Sternsingeraktion

Durch das Engagement der Sternsinger und Dank Ihrer sehr großzügigen Spendenbereitschaft können wir insgesamt 17.417,33 dem Projekt in Segundo Montes in El Salvador zugutekommen lassen, bei dem Straßenkindern und benachteiligten Jugendlichen eine Zukunft ermöglicht wird. Herzlichen Dank.

Obersimonswald	3.150,00
Untersimonswald	5.941,70
Bleibach	2.899,18
Gutach	2.799,35
Siegelau	2.382,10
Ergebnis der Sternsinger	17.172,33
Überweisungen	245,00
Gesamt, Stand 16.01.2024	17.417,33

Kerzensegen, Spende des Blasiussegens, Brotweihe

Vom 31.01. – 04.02.2024 werden in verschiedenen Gottesdiensten Kerzen gesegnet, der Blasiussegens gespendet und das Agathabrot geweiht. Bitte beachten Sie die Ausschreibung bei den jeweiligen Gottesdiensten.

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach

Mo./Di./Do. 10-12 Uhr u. Mi. 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113

Pfarrsekretariat: Anita Gehring

pfarrbuero.gutach@kath-semes.de

Pfarrer Rolf Paschke, Tel. 07681/4943667

rolf.paschke@kath-semes.de

Pater Thomas, Tel. 07685/9139635, pater.thomas@kath-semes.de

Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79261 Untersimonswald

Mo./Do. 9-11.30 Uhr u. Di. 16-18 Uhr, Tel. 07683/246

Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel

pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de

Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber, Tel. 07683/919842

bernadette.lehrer@kath-semes.de

Homepage: www.kath-semes.de

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Termine der ev. Kirchengemeinde Kollnau-Gutach

Do., 25.01.

19:00 h - **Bibelgesprächskreis**, ev. Gemeindehaus Kollnau, D. Scherle

So., 28.01.

10:00 h - **Gottesdienst** mit Taufen, ev. Gemeindehaus Kollnau, Pfarrerin L. Kern

18:30 h - „PREZI Predigt-Pizza-Spezi“, Andacht+ für junge Menschen ab 12 Jahren, ev. Gemeindehaus Kollnau

Mi., 31.01.

18:30 h - **Ökumenisch ANgeDACHT**, Kirche St. Georg Bleibach

So., 04.02.

10:00 h - **Gottesdienst**, ev. Gemeindehaus Kollnau

Vereinsnachrichten

Bürgertreff Pferdestall Gutshof



Wochenmarkt

Immer donnerstags von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr findet in Gutach auf dem Gutshofgelände der Wochenmarkt mit reichhaltiger Gemüseauswahl vom Müllerhof Franz Wehrle, Suggental und Backwaren von der Bäckerei Wölfle aus Simonswald statt. Die Bürger haben in dieser Zeit auch die Möglichkeit, im Bürgertreff Pferdestall zum geselligen Zusammensein einzukehren.

Förderverein der Narrenzunft Johlia vom Vögelestei e.V.

Fasnet kummt

Pfarreifasnet

Narri Narro,
groß und klein
wir laden Euch
alle ein!

27.01.2024 um 14.11Uhr
Unterkirche Gutach

Freut Euch auf ein buntes Programm
und genießt mit uns den Nachmittag

Auf Euer kommen freut sich
der Förderverein der Narrenzunft Johlia vom Vögelestei e.V.

Wir laden groß und klein in die Unterkirche ein.

Foto: Förderverein Narrenzunft Gutach

Parteien

CDU Ortsverband Gutach im Breisgau - Öffentliche Fraktionssitzung

Die nächste öffentliche Fraktionssitzung des CDU-Ortsverbandes Gutach im Breisgau findet **am Montag, 29.01.2024, 19:30 Uhr** im „Bürgertreff Pferdestall“, Ortsteil Gutach, statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Um 19:00 Uhr findet die Vorstandssitzung statt.

CDU Gutach im Breisgau / Gemeinderäte und Vorstand

Aus den Nachbargemeinden

Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Ehrenmitglieder, liebe Eltern, zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung 2024 **am Freitag, 26. Januar 2024, um 20:00 Uhr** im „Gasthaus Rebstock“ in Oberwinden möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzenden der Vorstandschaft
2. Bericht der Schriftführerin
3. Berichte aus den Abteilungen:
 - Ballett
 - Jazz/ Zumba
 - Turnen
 - Eltern-Kind-Turnen
4. Bericht der Kassenverwalterin
5. Bericht der Kassenprüferinnen
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
8. Sonstiges

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Anträge zur Jahreshauptversammlung richten Sie bitte bis spätestens 19.01.2024 an die Vorstandschaft.

Mit sportlichen Grüßen

Ihre EBTV-Vorstandschaft

Kunstaussstellung im Kurhaus Freiamt

Die Künstlerin Simone Bischoff aus Zell am Harmersbach stellt **bis 2. Februar 2024** unter dem Titel „Werden und Vergehen“ ihre Werke im Kurhaus Freiamt aus. Die Künstlerin ist **sonntags jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr** anwesend.

Die Künstlerin Simone Bischoff stammt gebürtig aus Denzlingen. Mittlerweile wohnt und arbeitet sie in Zell am Harmersbach. Seit 2010 beschäftigt sie sich intensiv mit der intuitiven Malerei und bildet sich regelmäßig u. a. in freiem und experimentellem Malen weiter. In ihrem Atelier „Die Wildblume“ bietet die gelernte Malbegleiterin für Kunsttherapien Workshops und Malgruppen für Kinder und Erwachsene an.

Simone Bischoff ist eine mutige Frau, die mit ihren Bildern unerschrocken Stellung bezieht. In ihrer Kunst verarbeitet sie Nachrichten von Gewalt und Zerstörung auf unserem Globus und tritt dagegen an. Die Ausstellung zeigt ihre wichtigsten Werke der letzten 3 Jahre. Ganz und gar unromantisch überzeugt ihre Arbeit mit Kraft, Ästhetik und Zeitgeist und wird so einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht. Bei ihrer Ausstellung im Kurhaus Freiamt wird Simone Bischoff abstrakte Gemälde aus Acryl auf Leinwand zeigen.

Die Ausstellung „Werden und Vergehen“ ist **bis zum 2. Februar 2024, täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr**, geöffnet.

Die Ausstellungszeiten können aufgrund von Veranstaltungen im Ausstellungsraum kurzfristig abweichen.

Hünersedelturm in Freiamt aktuell gesperrt

Der Hünersedelturm in Freiamt ist aktuell gesperrt. Aufgrund der Wetterlage darf der beliebte Aussichtsturm aus Sicherheitsgründen derzeit nicht betreten werden. Aktuelle Informationen erhalten Interessierte unter www.tourismus.freiamt.de unter dem Punkt Hünersedelturm.

Das Hallenbad und die Sauna in Freiamt haben am 2. Februar verlängerte Öffnungszeiten

Das Hallenbad und die Sauna im Kurhaus Freiamt haben **am Freitag, 2. Februar 2024** verlängerte Öffnungszeiten. Sie sind an dem Tag **von 14:00 bis 21:30 Uhr** geöffnet. Die Wassertemperatur beträgt freitags angenehme 29 Grad.

Weitere Informationen sind unter www.tourismus.freiamt.de unter dem Punkt Hallenbad & Sauna zu finden.

Sonstiges

Gastschüler aus Mexiko und Peru suchen die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: Mexiko/Guadalajara ist von 02.03. - 16.05.2024 und Peru Arequipa von 20.04. - 15.05.24 (14 - 16 Jahre alt). Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Aus- und Weiterbildung

Infoveranstaltung Ausbildung zum/zur Familienpfleger:in Am Samstag, 3. Februar 2024, 10:00 – 13:00 Uhr

Marta-Belstler-Schulen GmbH – Familienpflegeschule, Immentalstr. 14, 79104 Freiburg.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie!



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Brötchen mit Paprika und Sonnenblumenkernen

Jörg Schmid backt würzige Brötchen mit Paprika, Sonnenblumenkernen und Röstzwiebeln. Zum Schluss werden sie mit Käse, Sesam und Paprikapulver bestreut.

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: pro Stück: Kcal: 149, KJ: 633, E: 6 g, F: 3 g, KH: 23 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Jörg Schmid

Zutaten

Für das Kochstück:

- 50 g Maisgrieß
- 2 g Chiliflocken
- 150 ml Wasser, kochend heiß

Für den Vorteig:

- 100 g Weizenmehl, Type 550
- 2 g Hefe
- 60 ml Wasser, kalt

Für das Quellstück:

- 50 g Sonnenblumenkerne, geröstet
- 25 ml Wasser

Für den Hauptteig:

- 350 g Weizenmehl, Type 550
- 13 g Salz
- 8 g Hefe
- 100 ml Wasser
- 100 g Paprika, eingelegt, rot, fein gewürfelt
- 50 g Röstzwiebeln

Außerdem:

- 100 g Gouda, gerieben, ca.
- einige Sesamsamen
- etwas Paprikapulver, edelsüß

Zubereitung

Hinweis: Für 16 Stück

Am Vortag das Kochstück, den Vorteig und das Quellstück vorbereiten

- 1. Für das Kochstück** Maisgrieß und Chiliflocken mit dem Wasser mischen und über Nacht abkühlen lassen.
- 2. Für den Vorteig** Mehl, Hefe und Wasser in die Rührschüssel einer Küchenmaschine geben. Alles mit den Knethaken zu einem geschmeidigen Teig verkneten. Abdecken und über Nacht im Kühlschrank reifen lassen.
- 3. Für das Quellstück** die Sonnenblumenkerne mit Wasser mischen. Abgedeckt mindestens 2 Stunden, am besten über Nacht quellen lassen.
- 4. Für den Hauptteig** Kochstück, Quellstück, Mehl, Salz, Hefe, Wasser zum Vorteig in die Rührschüssel der Küchenmaschine geben. Mit den Knethaken zuerst 4 Minuten auf langsamer Stufe mischen, dann ca. 6 Minuten auf schneller Stufe kneten. Der Teig sollte sich gut fenstern lassen (siehe Tipp). Falls nicht, den Teig auf schneller Stufe noch etwas weiter kneten.
- Paprikawürfeln und Röstzwiebeln kurz unterkneten. Ideale Teigtemperatur beträgt 25 Grad.
- Den Teig bei Raumtemperatur ca. 4 Stunden ruhen lassen. Am besten in einer leicht geölten Schüssel. Mit einem Küchentuch abdecken und jeweils nach 1 Stunde und 3 Stunden falten.
- Nach der Teigruhe den fertigen Teig in 32 Portionen (à ca. 60 g) teilen.
- Jede Teigportion mit angefeuchteten Händen rundformen.
- Immer 2 Teigkugeln eng aneinander auf zwei mit Backpapier belegte Bleche setzen. Mit Käse, Sesam und Paprikapulver bestreuen und weitere ca. 5–10 Minuten ruhen lassen.
- Den Backofen mit Backstein auf 240 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
- Die Brötchen mit dem Backpapier nacheinander auf den Backstein ziehen, gut dampfen (dafür eine kleine, ofenfeste Metall(Schale) z. B. mit Kaffeelöffeln ebenfalls auf den Backstein geben und mit vorheizen. Wasser auf die Kaffeelöffel gießen und die Backofentür sofort verschließen. Der entstehende Dampf sorgt dafür, dass die Brötchen eine schöne Oberfläche bekommen und elastisch bleiben) und die Brötchen ca. 20–22 Minuten goldbraun backen. Nach 6 Minuten die Temperatur auf 210 Grad reduzieren und bei der Temperatur fertig backen.
- Brötchen aus dem Ofen nehmen und auf einem Kuchengitter abkühlen lassen

Tipp: Die Fensterprobe wird gemacht, um festzustellen, ob weizen- bzw. dinkellastige Teige fertig ausgeknetet sind. Dafür nimmt man eine kleine Teigportion zwischen die Finger und zieht diese so weit auseinander, bis eine hauchdünne Teigschicht entstanden ist. Gelingt es, den Teig so dünn auszuziehen, dass man eine Zeitung hindurchlesen kann, ohne dass er reißt, ist der Teig fertig geknetet. Die Bäcker sprechen dann davon, dass sich der Teig gut fenstern lässt. Überwiegt der Roggenanteil im Teig, funktioniert der Test leider nicht mehr.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



GENUSS & ERNÄHRUNG

<https://lokalmatador.net/genuss/>

Foto: GMH/BDC

Fleischesser, Vegetarier, Veganer – Pilze tun allen gut

Für Vegetarier und Veganer sind Pilze ein Muss. Sie sind die einzige nicht tierische Quelle für Vitamin D. Aber auch für Menschen, die Fleisch essen, ist eine pilzreiche Ernährung sinnvoll. Zudem helfen Pilze beim Abnehmen.

Unser Körper braucht Vitamin D für die Gesundheit von Knochen, Nerven und für die Stärkung der Abwehrkräfte. Eigentlich würde unser Körper unter Einfluss des Sonnenlichts ja selbst ausreichend Vitamin D herstellen. Aber unsere heutige Lebensweise, bei der wir unsere Zeit insbesondere in den Wintermonaten überwiegend in geschlossenen Räumen verbringen, verhindert das.

Vitamin D Mangel

Laut Robert-Koch-Institut entwickeln 50 Prozent der Bevölkerung in den Monaten Februar und März einen schweren Vitamin D-Mangel. Bei 25 Prozent der Bevölkerung weitet sich der Mangel auf die Monate November bis April aus. 20 µg des Vitamins empfiehlt

die Deutsche Gesellschaft für Ernährung täglich. 10 Prozent davon liefern 100 g der gewohnten Champignons. Noch besser sind mit Vitamin D angereicherte Champignons, die 9,6 µg, also die Hälfte des Tagesbedarfs, enthalten.

Abnehmen mit Pilzen

Übergewicht ist für viele Menschen ein Problem. Damit eine Umstellung der Ernährung nicht mit Hungern und Verzicht einhergehen muss, sind Pilze ein ganz wichtiger Nahrungsbestandteil. Sie besitzen nur 0,2 g Fett pro 100 g und liefern gerade mal 64 kJ Energie. 100 g Rinderfilet enthalten 636 kJ, also das Zehnfache, Schweinefleisch sogar 841 kJ. Viele, die abnehmen möchten und auf derart energiereiches Fleisch verzichten, klagen

nach einer Salat- oder Gemüse-Mahlzeit über Hungerattacken. Sie führen zu unkontrolliertem Essen zwischendurch.

Gesunde Sattmacher

Wer seine Mahlzeit mit Pilzen anreichert, verhindert das. Denn trotz ihres geringen Energiegehalts halten Pilze wunderbar lange satt. Pilze mit ihren nur langsam verdaubaren Zellstrukturen beschäftigen Magen und Darm lange. Genauso lange signalisieren sie dem Körper: „Ich bin noch satt“. Hungerattacken bleiben aus. Außerdem erinnern sie mit ihrer Struktur an Fleisch, was viele Menschen angenehm finden. Von den heilsamen Inhaltsstoffen der Pilze profitieren alle gleichermaßen – egal ob Fleischesser, Veganer oder Vegetarier. Pilze mit

ihren Polysacchariden, also den sehr komplexen Mehrfachzuckern, und ihren Beta-Glukanen wirken stark gegen Entzündungen und Infektionen. Sie hemmen die Vermehrung von Viren und Bakterien. Sie besitzen zellschützende Antioxidantien und beugen nachweislich der Entwicklung von Tumoren vor. Sie helfen das Cholesterin zu senken und verbessern das Verhältnis vom schlechten HDL-Cholesterin zum guten LDL-Cholesterin.

Einfach lecker

Vor allem aber sind Pilze einfach köstlich – egal ob gebraten, geschmort, gegrillt oder gedünstet. Also nichts wie ran an Champignon, Austernpilz, Kräuterseitling und Shiitake. Der Körper dankt es immer! (GMH/BDC/red)



Foto: LauriPatterson/Es/Getty Images

 lokalmatador



Der Champignon ist Deutschlands beliebtester Pilz. Fakten und Tipps zu Einkauf, Lagerung und Zubereitung gibt es über den QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/champignons/>

Wenn Trainer die Schulbank drücken ...
Die NUSSBAUM Trainerschule bietet
Perspektiven für den Trainingsalltag.



VEREINE

Fotos: offenblende/AIL

KOSTENLOSES FORTBILDUNGSKONZEPT FÜR TRAINERINNEN UND TRAINER

Die NUSSBAUM Trainerschule 2024 – jetzt noch bewerben

Trainer müssen neben sportlichen Qualitäten vieles haben. Auch pädagogische Fähigkeiten und Einfühlungsvermögen. Gemeinsam haben der Verein Anpff ins Leben e.V. und die Nussbaum Stiftung deshalb ein Konzept entwickelt, genau diese Kompetenzen zu stärken: die NUSSBAUM Trainerschule.

Sie fiebern an der Seitenlinie oder am Halenrand, angespannt bis in die Haarspitzen, rufen, gestikulieren, treiben ihre Teams oder Schützlinge zu maximaler Leistung an. An jedem Wochenende. Oft seit Jahren. Die Rede ist jedoch nicht von den hoch dotierten Proficoaches im feinen Zwirn. Gemeint sind die Trainerinnen und Trainer der Amateurevereine. Also die Menschen, denen Eltern ihre Kinder anvertrauen, damit sie sportlich gefördert werden. Mit einem Trainerschein haben sie sich sportlich qualifiziert. Einen pädagogischen Hintergrund indes haben wenige.

SCHWIERIGE SITUATIONEN MEISTERN

Die NUSSBAUM Trainerschule – Pädagogik im Sport, das Gemeinschaftsprojekt der Nussbaum Stiftung und Anpff ins Leben, bietet Trainern die Möglichkeit, sich gezielt in der Bewältigung schwieriger Situationen weiterzubilden. Die erste Runde des mehrteiligen und kostenfreien Programms ist inzwischen abgeschlossen: Knapp 30 engagierte Trainerinnen und Trainer aus dem ganzen Verbreitungsgebiet von Nussbaum haben teilgenommen – ihre Sportarten reichten von Handball über Fußball, Volleyball, Turnen und Tanzen bis hin zu Unterwasserrugby.

FAZIT: POSITIV

In drei Workshops haben sie sich in Theorie und Praxis weitergebildet und ausgetauscht, sich intensiv mit Themen wie Ausgrenzung,

Aggressivität und kritischen Elterngesprächen auseinandergesetzt, um für die Herausforderungen im Traineralltag besser gerüstet zu sein. Das Fazit: rundum positiv.

Ines Breuninger vom TV Bammental erklärte, man könne so viele Lizenzen machen, wie man möchte, das Thema Pädagogik käme viel zu kurz: „Es ist wichtig, dass man sich nicht nur fachlich ausbildet, sondern auch lernt, methodisch mit den Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.“

Miguel Stegmüller, der die Handballerinnen vom HLZ Ketsch/Friesenheim trainiert, will nicht mehr nur Trainer sein, sondern auch Mensch. Sein wichtigstes Learning ist: Lernt eure Schützlinge kennen. Und Roman Hauck vom FC Zuzenhausen fasst zusammen, was für ihn einen guten Trainer ausmacht: „Er sollte selbst Schüler bleiben und bereit sein, Neues zu lernen.“ Ganz nach dem Ansatz der Nussbaum Trainerschule.

PRAXISNAHE

Das für die NUSSBAUM Trainerschule ausgearbeitete, pädagogische Konzept nach den Leitlinien der 360°-Jugend sportförderung von Anpff ins Leben möchte nicht nur fundiertes Theoriewissen vermitteln. Vielmehr sollen Beispiele aus der Praxis diskutiert werden, mit denen inhaltlich auf die Kinder und Jugendlichen im Verein eingegangen werden kann. So gibt es regelmäßige und begleitende Blogbeiträge, um den Trainer auf und neben den Platz bestmöglich auszubilden.

BIS 4. FEBRUAR BEWERBEN

Und weil laut einer alten Trainerweisheit nach dem Spiel vor dem Spiel ist: Die nächste Runde steht aktuell in den Startlöchern und verspricht erneut eine intensive Auseinandersetzung mit relevanten pädagogischen Themen im Sport. Bewerben können sich Trainerinnen und Trainer aus dem Gebiet der Nussbaum Medien. Es gilt allerdings, schnell zu sein, denn die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 4. Februar. (red)



Am Ende gibt es ein Zertifikat.


lokalmatador

Alle Infos zur Anmeldung, Termine, Videos und Beispiel-Lektionen finden Sie hinter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/trainerschule24>

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Schwarzwälder Forstpflanzen

Markus Kälble

77787 Nordrach · Tel: 0 78 38/3 11 · Fax: 0 78 38/12 76

Mobil: 01 75/2 97 67 09 · www.forstpflanzen-kaelble.de

· Verkauf von anerkannten & förderwürdigen Forstpflanzen sowie für die Weihnachtsbaumanlage

· Anlieferung frei Hof

Fordern Sie unsere Preisliste an!

STELLEN

jobsucheBW

Bedienung

(auch ohne Erfahrung)

ab sofort fürs Wochenende gesucht.

Wanderheim Kreuzmoos
Kreuzmoos 1 • 79348 Freiamt
☎ **06745 386**



GESUCHT

Raumpflegerkraft (m/w/d)

zur Verstärkung für die Reinigung unserer Büroräume im BIZZZ für 4 Std./Woche auf Minijobbasis.

Zeiteinteilung nach Absprache.

**Bei Interesse gerne melden unter:
zentrale@architektur3.de**

CLEMENS ELSNER
Steinmetz- und Bildhauermeister

**Grabmale
Fensterbänke
Treppenbeläge**

79261 Gutach-Bleibach
Am Vogelhof 1 · Tel. 07685 442 · Fax 7560

**Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.**

Heimat

entdecken



Jetzt abonnieren!

